

Anja Brauneck

**Die Stellung des deutschen  
Theaters im öffentlichen Recht  
1871-1945**



**PETER LANG**  
Europäischer Verlag der Wissenschaften

# **Die Stellung des deutschen Theaters im öffentlichen Recht: 1871-1945**

<i>Vorbemerkung</i> .....	15
---------------------------	----

<b>1. Das Theater im Deutschen Kaiserreich (1871-1918) .....</b>	<b>21</b>
1.1     Die Stellung des Theaters in Staat und Gesellschaft .....	21
1.2     Die Organisation des Theaterwesens: Strukturen und Institutionen im historischen Rückblick bis hin zu den Rechtsverhältnissen zur Zeit der Wilhelminischen Gesellschaft.....	24
1.2.1    Von der Wanderbühne zum Hoftheater .....	24
1.2.2    Privattheater und städtische Bühnen.....	27
1.2.3    Dilettantenbühnen und organisiertes Amateurtheater .....	30
1.2.4    Die Volksbühnenbewegung .....	32
1.2.5    Vereine und Verbände .....	33
1.3       Die öffentlich-rechtlichen Grundlagen des Theaterwesens .....	34
1.3.1    Einleitung.....	34
1.3.2    Gewerberechtliche Bestimmungen .....	35
1.3.2.1    Die geschichtliche Entwicklung der Konzessionspflicht.....	35
1.3.2.2    Das Theater als Gewerbebetrieb.....	38
1.3.2.3    Das Konzessionssystem .....	41
1.3.2.3.1    Die Arten der Theatergewerbe.....	41
1.3.2.3.2    Die Konzessionsvergabe nach § 32 RGO .....	42
1.3.2.3.3    Inhalt und Modalitäten der Konzession aus § 32 RGO .....	48
1.3.2.3.4    Zurücknahme oder Erlöschen der Konzession aus § 32 RGO ..	55
1.3.2.3.5    Die Vergabe des Wandergewerbescheins .....	58
1.3.3      Die Theaterzensur .....	60
1.3.3.1    Zensurbegriff .....	60
1.3.3.2    Anmerkungen zur Praxis der Theaterzensur bis zum Erlass der Berliner Polizeiverordnung von 1851 .....	61
1.3.3.3    Ausübung der Theaterzensur .....	66
1.3.3.3.1    Gegenstand der Theaterzensur .....	66
1.3.3.3.2    Die Sonderstellung der Hoftheater .....	69
1.3.3.3.3    Die formellen Elemente der Theaterzensur .....	70

1.3.3.3.4	Die materiellen Einschreitensvoraussetzungen .....	71
1.3.3.4	Rechtmäßigkeit der Theaterzensur .....	79
1.3.3.4.1	Theaterzensur und die Grenzen des § 10 II, 17 ALR .....	80
1.3.3.4.2	Theaterzensur und Art. 27 der Pr. VerfU.....	81
1.3.3.4.3	Das Verhältnis der Theaterzensur zur gewerberechtlichen Schauspielerlaubnis .....	85
1.3.3.4.4	Das Verhältnis der Theaterzensur zum Grundsatz der Versammlungs- und Preßfreiheit .....	86
1.3.4	Sonstige staatliche Beschränkungen des Theaterwesens.....	87
1.3.4.1	Feuer- und baupolizeiliche Bestimmungen .....	88
1.3.4.2	Bestimmungen der Vorstellungs- und Straßenpolizei .....	89
1.4	Staatliche Kunstdpflege .....	90
1.4.1	Historischer Ursprung der Theatersubvention und ihre Entwicklung bis 1871 .....	90
1.4.2	Die Subventionspraxis im Deutschen Kaiserreich.....	93
1.5	Zusammenfassung.....	96
<b>2.</b>	<b>Das Theater in der Zeit der Weimarer Republik (1919-1933).....</b>	<b>99</b>
2.1	Neue Definitionen der sozialen Aufgabe des Theater im Rahmen des Demokratieverständnisses der Weimarer Republik: die „Sozialisierung“ des Theaterwesens .....	99
2.2	Die Neuorganisation des Theaterwesens in der Zeit der Weimarer Republik.....	102
2.2.1	Die neuen Regiebetriebe .....	102
2.2.1.1	Die Umwandlung der Hoftheater in staatliche Regiebetriebe: die neuen Staatstheater .....	102
2.2.1.2	Die Umwandlung städtischer Pachttheater in kommunale Regiebetriebe .....	104
2.2.2.	Sonstige alte und neue institutionelle Formen im Theaterwesen.....	106
2.2.2.1	Die Privattheater .....	106
2.2.2.2	Das organisierte Amateurtheater .....	108
2.3	Die öffentlich-rechtlichen Grundlagen des Theaterwesens .....	108
2.3.1	Einleitung.....	108
2.3.2	Die neuen verfassungsrechtlichen Bestimmungen und ihre Auswirkungen auf das Theaterwesen .....	109
2.3.2.1	Die Kunstfreiheitsgarantie des Art. 142 WRV .....	109

2.3.2.1.1	Der Schutzbereich des Art. 142 WRV .....	109
2.3.2.1.2	Die Schranken der Kunstfreiheit.....	110
2.3.2.2	Die Zulässigkeit und Ausübung polizeilicher Auf- führungsverbote nach den neuen verfassungsrechtlichen Grundlagen.....	112
2.3.2.2.1	Das verfassungsrechtliche Zensurverbot aus Art. 118 II, S. 1 WRV .....	112
2.3.2.2.2	Die Ausübung polizeilicher Verbote insbesondere gegenüber politisch motivierten Theateraufführungen.....	117
2.3.3	Gewerberechtliche Bestimmungen .....	123
2.3.4	Sonstige staatliche Beschränkungen des Theaterwesens .....	127
2.4	Die Subventionspraxis als Form der staatlichen Einfluß- nahme auf Regiebetriebe und Privattheater.....	128
2.5	Zusammenfassung.....	130

### **3. Das Theaterwesen im NS-Staat (1933-1945)..... 133**

3.1	Die Stellung des Theaters in der Kulturpolitik des NS-Staats.....	133
3.2	Die institutionelle Struktur des Theaterwesens im NS-Staat .....	137
3.2.1	Anmerkungen zum Theaterleben .....	137
3.2.2	Neue institutionelle Formen im Theaterwesen .....	140
3.2.2.1	Die Umwandlung exponierter Berliner Bühnen in neue Reichstheater.....	140
3.2.2.2	Die Fronttheater .....	144
3.2.3	Alte institutionelle Formen im Theaterwesen .....	145
3.3	Öffentlich-rechtliche Grundlagen des Theaterwesens .....	146
3.3.1	Einleitung .....	146
3.3.2	Das Reichskulturmärgergesetz vom 22. 9. 1933 .....	147
3.3.3	Das Reichstheatergesetz vom 15. 5. 1934 .....	152
3.3.3.1	Entstehung des Reichstheatergesetzes .....	152
	<i>Historischer Exkurs .....</i>	153
3.3.3.2	Die Regelungen des Theatergesetzes .....	157
3.3.3.2.1	Die Zulassung zum Theaterveranstalter nach § 3 TG .....	158
3.3.3.2.2	Die Ausübung von Aufführungsverboten und -geboten nach § 5 I TG .....	164
3.3.3.2.3	Bestätigungsplicht hinsichtlich der Anstellung künstlerisch leitender Personen nach § 4 I TG .....	172

3.3.4	Polizeiliche Eingriffsbefugnisse in das Theaterwesen .....	176
3.3.4.1	Die Begrenzung polizeilicher Aufführungsverbote durch § 9 II TG.....	176
3.3.4.2	Die Feuer-, Bau- und Vorstellungspolizei als Kontroll- organe des Theaterwesens .....	177
3.4	Die Theatersubvention als Lenkungsmittel des öffent- lichen Theaterwesens.....	178
3.5	Zusammenfassung.....	182
<b>4.</b>	<b>Resümee der Untersuchung für den gesamten Zeitraum: 1871-1945 .....</b>	<b>185</b>
	<i>Gesetzesexte (Auswahl).....</i>	<i>187</i>
	<i>Literaturverzeichnis.....</i>	<i>203</i>